

Exkursion

Schaberhaus in Ebenau

Alte Mauern, neue Zukunft: Bestand erhalten und multifunktional weiterdenken



4. November 2026, 14:00 – 17:00



Messingstraße 11, 5323 Ebenau, AT

© Michael Gössinger / Gemeinde Ebenau

Das Schaberhaus in Ebenau zeigt, wie durch den Erhalt historischer Bausubstanz, die Wiederverwendung von Materialien und die Entwicklung neuer, multifunktionaler Nutzungen nachhaltige Perspektiven für bestehende Gebäude geschaffen werden können. Im Fokus stehen Ressourcenschonung und die Frage, wie Kreislaufwirtschaft in kommunalen Bauprojekten umgesetzt werden kann.

Gemeinsam mit Bürgermeister Mag. Johannes Fürstaller und der fachlichen Expertise von Georg Treffer gibt die Exkursion Einblicke in die Hintergründe und Entscheidungsprozesse rund um das Schaberhaus. Dabei werden planerische und politische Herausforderungen, die Erfahrungen sowie Erkenntnisse aus der Umsetzung beleuchtet.

Programm

- **Begrüßung**
- **Besichtigung & Begehung:** Ausgangssituation, Entscheidungsprozess, Planung, Umsetzung und heutige Nutzung
- **Austausch & Vernetzung:** Erfahrungen und Lösungsansätze für die eigene Gemeinde

Zielgruppe: Bürgermeister:innen, Bauamts- und Amtsleitungen, Bauausschussvorsitzende und weitere kommunale Entscheidungsträger:innen aus der EUREGIO Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein sowie interessierte Fachleute aus Planung und Bau.

Eine Exkursion im Rahmen von BauKREIS-EUREGIO

Das Projekt zeigt wie kreislauffähiges Bauen und Sanieren in der kommunalen Praxis umgesetzt werden kann.

Anfahrt:

Das Schaberhaus in Ebenau ist über die B158 und die Wiestal Landesstraße zu erreichen.

Parkplätze stehen vor Ort und beim Gemeindeamt (5 Min zu Fuß) zur Verfügung

Vom Hauptbahnhof Salzburg besteht ab 12:30 Uhr eine Verbindung mit dem Regionalbus 155 und 154.

Anmeldung

bis zum 2. November; www.sir.at/veranstaltungen/ oder über den QR-Code

